

fortschrittlich

dynamisch

innovativ

zielorientiert

## SchreinermeisterIn mit eidg. Höherer Fachprüfung

→ **Die Führungsfunktion im höheren Kader** ←

### SchreinermeisterIn mit eidg. Höherer Fachprüfung

SchreinermeisterInnen sind Unternehmerpersönlichkeiten und führen ein KMU unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten. Sie verantworten den Marktauftritt und die langfristige strategische Entwicklung ihres Unternehmens.

#### Kompetenzprofil

SchreinermeisterInnen leiten einen Betrieb ganzheitlich und nachhaltig. Dabei gehen sie analytisch und lösungsorientiert vor. Sie sind zuständig für das Marketing, den Verkauf und das Personalmanagement. SchreinermeisterInnen verhandeln mit Kunden, Lieferanten und Finanzinstituten. Sie erstellen Kalkulationen und Offerten, für spezifische Kundenbedürfnisse entwickeln sie gestalterische Ideen.

#### Praxisnutzen

Die berufsbegleitende Weiterbildung bietet optimale Voraussetzungen für die direkte Praxisumsetzung.

#### Zielpublikum

ProjektleiterInnen-, ProduktionsleiterInnen- sowie WerkmeisterInnen mit eidg. Fachausweis, die sich Richtung dem Unternehmermanagement ausrichten wollen.

#### Voraussetzungen

Eidg. Fachausweis als ProjektleiterIn Schreinerei, ProduktionsleiterIn Schreinerei, WerkmeisterIn oder ProjektleiterInnen-Innenausbau.

#### Qualifikationsverfahren

Erfolgreich bestandene Modulprüfungen in Modul 1 „Gestalten/Entwerfen“, Modul 2 „Unternehmen führen - Grundstufe“ und Modul 3 „Unternehmen führen - Aufbaustufe“ gelten als Zulassung zur eidg. Berufsprüfung. Die bestandene Berufsprüfung sowie die im Anschluss zu erstellende Diplomarbeit mit integrierter Präsentation gehören als Bestandteile zum Qualifikationsverfahren. Ein erfolgreiches Absolvieren aller dieser Prüfungsteile führen zum geschützten Titel «SchreinermeisterIn mit eidg. Diplom».

#### Abschluss

Eidg. Diplom als «SchreinermeisterIn» nach Bestehen des Qualifikationsverfahrens.

Modulare Weiterbildung ab Jan 2024 – Jan 2025



**Bildungssystem  
VSSM/FRECEM**  
MODULARE WEITERBILDUNG  
SCHREINER



## Das Bildungssystem VSSM/FRECEM am BWZ Lyss

Das **BWZ Lyss** bietet folgende Ausbildungsstufen des Bildungssystems VSSM/FRECEM an. Durch Fokussierung auf das Endziel erreichen die Teilnehmenden berufsbegleitend die eidg. anerkannten Diplomabschlüsse sowie die eidg. Berufsprüfungen auf kürzestem Weg.

**SchreinermeisterIn**  
mit eidg. höherer Fachprüfung  
Stufe D (740 Lektionen)

**ProjektleiterIn**  
**Schreinerei**  
mit eidg. Fachausweis  
Stufe C1 (245 Lektionen)

**ProduktionsleiterIn**  
**Schreinerei**  
mit eidg. Fachausweis  
Stufe C2 (245 Lektionen)

**Basisausbildung für die eidg. Prüfungen**  
ProjektleiterIn und ProduktionsleiterIn  
Stufe B (460 Lektionen)

**FertigungsspezialistIn VSSM**  
Stufe A (360 Lektionen)

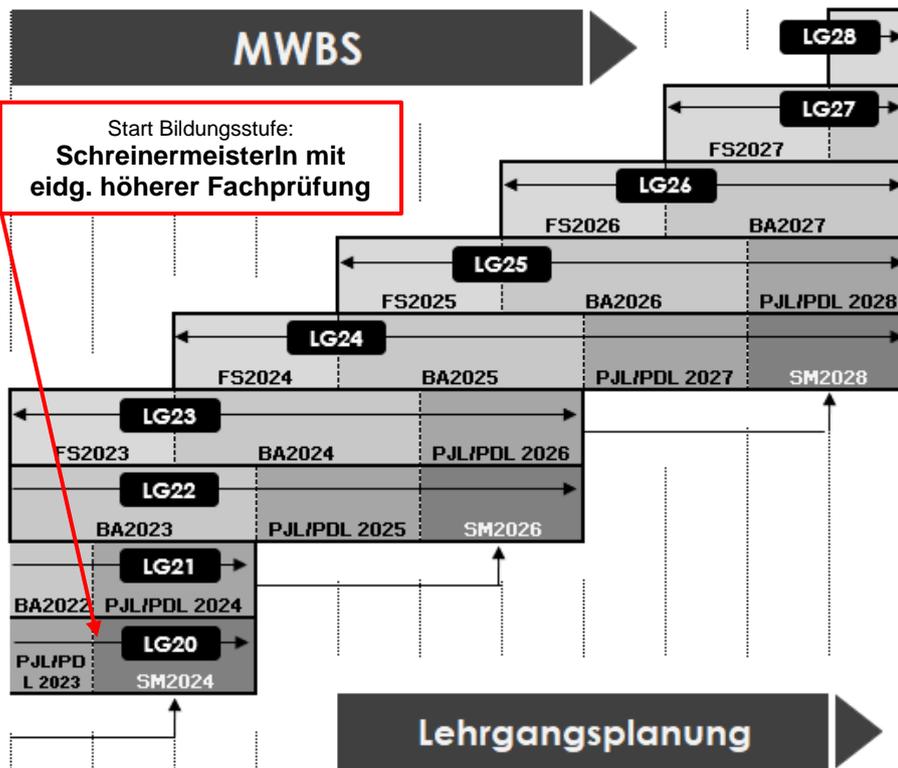
Die Stufen A bis C gelten auch für den Diplomabschluss Dipl. Techniker HF Holztechnik, Schreinerei.

SchreinermeisterIn mit eidg. höherer Fachprüfung

**MWBS** Lehrgangsplanung 2023 -2028

Bildungsstufen Weiterbildung Schreiner (VSSM/FRECEM)	Kürzel	Stufe
FertigungsspezialistIn VSSM	FS	A
Basisstufe	BA	B
ProjektleiterIn Schreinerei mit eidg. Fachausweis	PJL	C1
ProduktionsleiterIn Schreinerei mit eidg. Fachausweis	PDL	C2
SchreinermeisterIn mit eidg. höherer Fachprüfung	SM	D

2023		2024		2025		2026		2027		2028	
1. Se	2. Se										



SchreinermeisterIn mit eidg. höherer Fachprüfung

Lehrgang: <b>SchreinermeisterIn mit eidg. höherer Fachprüfung</b> Stufe D	
<b>Bildungszeit:</b> Mai 24 – Sept 24	<p><b>Modul 1</b> <b>Gestalten/Entwerfen</b></p> <p>Ausserhalb des Unterrichts ist zusätzlich mit einem Aufwand von ca. 50 Lernstunden für die Vor- und Nachbearbeitung der Modulinhalte zu rechnen.</p> <p>Lektionen <b>130</b></p>
<b>Qualifikations-Verfahren:</b> Oktober 2024	Modulprüfung « <b>Gestalten/Entwerfen</b> », in Nottwil, Organisator VSSM
<b>Bildungszeit:</b> Jan 24 – Sept 24	<p><b>Modul 2</b> <b>Unternehmen führen - Grundstufe</b></p> <p>Ausserhalb des Unterrichts ist zusätzlich mit einem Aufwand von ca. 100 Lernstunden für die Vor- und Nachbearbeitung der Modulinhalte zu rechnen.</p> <p>Lektionen <b>340</b></p>
<b>Qualifikations-Verfahren:</b> Oktober 2024	Modulprüfung « <b>Unternehmen führen Grundstufe</b> », in Nottwil, Organisator VSSM
<b>Bildungszeit:</b> Okt 24 – Jan 25	<p><b>Modul 3</b> <b>Unternehmen führen - Aufbaustufe</b></p> <p>Ausserhalb des Unterrichts ist zusätzlich mit einem Aufwand von ca. 60 Lernstunden für die Vor- und Nachbearbeitung der Modulinhalte zu rechnen.</p> <p>Lektionen <b>270</b></p>
<b>Qualifikations-Verfahren:</b> Feb./März 2025	Modulprüfung « <b>Unternehmen führen Aufbaustufe</b> », Prüfung: Businessplan und Präsentation, Organisation Lehrgangsleitung BWZ Lyss
<b>Qualifikationsverfahren nach absolvierter Bildungszeit:</b>	
<b>Höhere Fachprüfung</b>	Organisator: VSSM, Ort: Nottwil
<b>Diplomarbeit</b>	Angewandte Aufgabe
	Dauer <b>ca. 16 Std.</b>
	Erstellungszeit <b>ca. 4 Monate</b>

### Zulassungsbedingungen für die Weiterbildung

Eidg. Berufsprüfung: ProjektleiterIn, ProduktionsleiterIn, WerkmeisterIn

### Zulassungsbedingungen für die höhere Fachprüfung

Bestandene Modulprüfungen in:

- Gestalten/Entwerfen
- Unternehmen führen - Grundstufe
- Unternehmen führen - Aufbaustufe

### Arbeitsinstrumente/Hilfsmittel

- Eine eigene mobile EDV-Ausrüstung (Laptop, Drucker, Software) ist erforderlich. Es ist zwingend notwendig, dass den Teilnehmenden zur Hausaufgabenbearbeitung und Stoffvertiefung zu Hause eine EDV-Ausrüstung zur Verfügung steht (Office-Programme wie Word, Excel etc.), welche selbständig zu installieren und zu warten ist.
- Für persönliche Utensilien wie Schreibzeug, Taschenrechner etc. sind die Teilnehmenden selber verantwortlich.
- Grundsätzlich werden Lernstoff, Lehrmittel und Arbeitsunterlagen in Form von Skripts abgegeben, welche bereits in den Kursgebühren enthalten sind. Einige Fachbücher sind in den Kurskosten nicht inbegriffen und werden den Kursteilnehmenden separat in Rechnung gestellt.
- Die Lehrmittelkosten sind auf der Kostenauflistung ersichtlich.

### Unterricht

- aktuelle und kommunikative Unterrichtsmethoden mit hohem Praxisbezug
- zeitgemässe Lernformen mit integriertem Selbststudium
- gesteuertes Lernen in selbstgewählten Arbeits- und Lerngruppen
- Bearbeiten, vertiefen und festigen der Lehrinhalte durch praxis- und anwendungsorientierte Auftrags- und Fragestellungen

### Unterrichtszeiten (in der Regel)

Montag - Vormittag	0745 - 1200 Uhr	5 Lektionen
Montag - Nachmittag	1300 - 1745Uhr	5 Lektionen
Dienstag - Vormittag	0745 - 1200 Uhr	5 Lektionen
Dienstag - Nachmittag	1300 - 1745Uhr	5 Lektionen

### Gleichwertigkeiten

Modul- und Diplomabschlüsse nach dem alten VSSM Modulbaukastens sowie andere Abschlüsse/Kompetenzen, werden an das neue Bildungssystem angerechnet. Über die Anrechenbarkeit entscheidet auf Gesuch hin der VSSM. Die entsprechenden Unterlagen stehen auf der Verbandswebseite zur Verfügung.

## Lehrgangskosten / Rückvergütungen ZPK und MAEK

Lehrgang SM2022	Anzahl Lektionen	Lehrgangskosten	Leistungen MAEK	Leistungen ZPK
1. Sem	410	CHF 13'120.00	CHF 4'630.00	CHF 1'950.00
2. Sem	330	CHF 10'560.00	CHF 2'750.00	CHF 1'090.00
<b>Total</b>	740	<b>CHF 23'680.00</b>	CHF 7'380.00	CHF 3'040.00

<b>Lehrgangskosten brutto</b>	<b>CHF 23'680.00</b>
Maximale Rückvergütungen (MAEK und ZPK)	CHF 10'420.00
<b>Ihre Investition netto ohne Subjektfinanzierung</b>	<b>CHF 13'260.00</b>
Subjektfinanzierung (Bundes-Subventionen)	CHF 10'500.00
<b>Ihre Investition netto inkl. Subjektfinanzierung</b>	<b>CHF 2'760.00</b>

Stand Oktober 2022

### Modulprüfungen

Prüfungskosten Gestalten/Entwerfen GE (MAEK 150.00):	CHF 500.00
Prüfungskosten Unternehmen führen – Grundstufe (MAEK 150.00)	CHF 500.00
Prüfungskosten Unternehmen führen – Aufbaustufe UFA:	<b>CHF 980.00*</b>

### \*Zusatzkosten Businessplan

Das Erstellen des „Businessplans“ findet im Modul „Unternehmen führen – Aufbaustufe“ statt.

### Lehrmittel, Kopien, Exkursionen

Es ist mit ca. CHF 650.00 zu rechnen.

### Zahlungen

#### Zahlungsmodalitäten: 3 Teilzahlungen pro Semester, oder nach Absprache

Nach Semesterschluss/Modulschluss können die MAEK und MAEK Plus Beiträge eingefordert werden.

### Prüfungskosten Schreinermeister/in mit eidg. höherer Fachprüfung

Diplomprüfungen VSSM	Prüfungsgebühren VSSM	Leistungen MAEK	Prüfungskosten netto
Höhere Fachprüfung inkl. Diplomarbeit	CHF 2'200.00	CHF 885.00	CHF 1'315.00

\* Stand Oktober 22

Preisänderungen vorbehalten

## Subjektfinanzierung, Rückvergütungen ZPK und MAEK

### Subjektfinanzierung «Subventionen»

Der Bund unterstützt Absolvierende von Kursen, die sich auf eine eidgenössische Prüfung vorbereiten. Er übernimmt **bis 50%** der angefallenen Kursgebühren, sofern im Anschluss an den Kurs **die eidgenössische Prüfung absolviert wird**.

Bei einer Berufsprüfung beträgt der Bundesbeitrag maximal CHF 9'500.00, bei einer höheren Fachprüfung CHF 10'500.00

### ZPK

Die Zentrale Paritätische Berufskommission regelt die Weiterbildungsleistungen im Schreinerhandwerk. Leistungen der ZPK können SchreinerInnen mit EFZ geltend machen, die den jährlichen Vollzugs- und Weiterbildungsbeitrag bezahlen und somit im Besitz einer gültigen Berufskarte sind. Arbeitnehmer mit familiärer Unterstützungspflicht erhalten eine höhere ZPK-Rückvergütungsleistung.

### MAEK

Die MAEK ist eine Solidaritätskasse der VSSM-Arbeitgeber. Sie erstattet Anteile von Kurskosten zurück, wenn sich Unternehmer oder Mitarbeitende gemäss Förderprogramm weiterbilden. So unterstützt die MAEK die Weiterbildung der Unternehmer und Mitarbeitenden. Die MAEK unterstützt überdies innovative Projekte der Bildungsentwicklung im Schreinerhandwerk. Voraussetzung für den Anspruch auf Weiterbildungsleistungen ist die MAEK-Mitgliedschaft des Arbeitgebers.

## Kursbesuch/Absenzen/Diplome

### BWZ Lyss Kursausweis

Das BWZ Lyss unterscheidet in den Lehrgängen nur zwischen „anwesend“, „abwesend“ oder „kompensiert“. Wer ein Modul zu 85% besucht oder Abwesenheiten, welche 15% übersteigen, kompensiert, erhält einen Kursausweis mit Bestätigung über die erteilten und besuchten Lektionen. Es handelt sich um einen schuleigenen Ausweis.

## Annulationskosten

(Allgemeine Kursbedingungen Weiterbildung Schreiner)

### Abmeldungen vor Kursbeginn

Bis 60 Tage vor Kursbeginn ohne Kostenfolge.

59 Tage bis Kursbeginn: 25% des gesamten Kursgeldes wird in Rechnung gestellt, falls kein Ersatz gefunden werden kann, oder ein wichtiger Grund für die Abmeldung vorliegt (Arztzeugnis erforderlich).

## **Annulationen nach Kursbeginn**

Bei Abmeldungen nach Kursbeginn besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Rückerstattung des Kursgeldes.

Austritte aus mehrsemestrigen Lehrgängen sind nur schriftlich und auf Ende eines Semesters möglich

- Versäumte Lektionen berechtigen zu keinem Preisnachlass

Eine teilweise Rückerstattung erfolgt nur ausnahmsweise und auf schriftliches Gesuch hin, sofern wichtige Gründe (Krankheit, Unfall) nachgewiesen werden können und ein Arztzeugnis vorliegt.

In jedem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100.00 (für Lehrgänge CHF 250.00) in Rechnung gestellt.

## **Anmeldung zum Lehrgang**

Die Klassengrösse der Bildungsstufe SM2024 im LG20 ist limitiert. Die Reihenfolge der Anmeldungen von TeilnehmerInnen entscheidet für die definitive Aufnahme in den Lehrgang. Mit diesem Schritt verpflichtet sich der Teilnehmer/die Teilnehmerin, sämtliche Module des Lehrgangs zu besuchen.

- Die **Anmeldung** erfolgt **online** über **www.bwzlyss.ch**
- Nach erfolgter Anmeldung und Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen im Lehrgang, wird die definitive Kursaufnahme bestätigt
- Die erste Teilzahlung für das erste Semester muss noch vor Kursbeginn beglichen werden
- Rechtzeitig vor Semesterbeginn werden Stundenplan, Teilnehmerliste, Einzahlungsscheine und weitere relevante Kursunterlagen gesendet.
- Im November 2023 findet eine Informationstagung statt, welche für alle Kursteilnehmenden obligatorisch ist
- **Anmeldeschluss** für den Lehrgang SM2024: **15. August 2023**
- Lehrgangsleitung

**Rolf Beer, Bärenstrasse 29, 3250 Lyss / rbeer@bwzlyss.ch / Tel 032 387 89 79**